

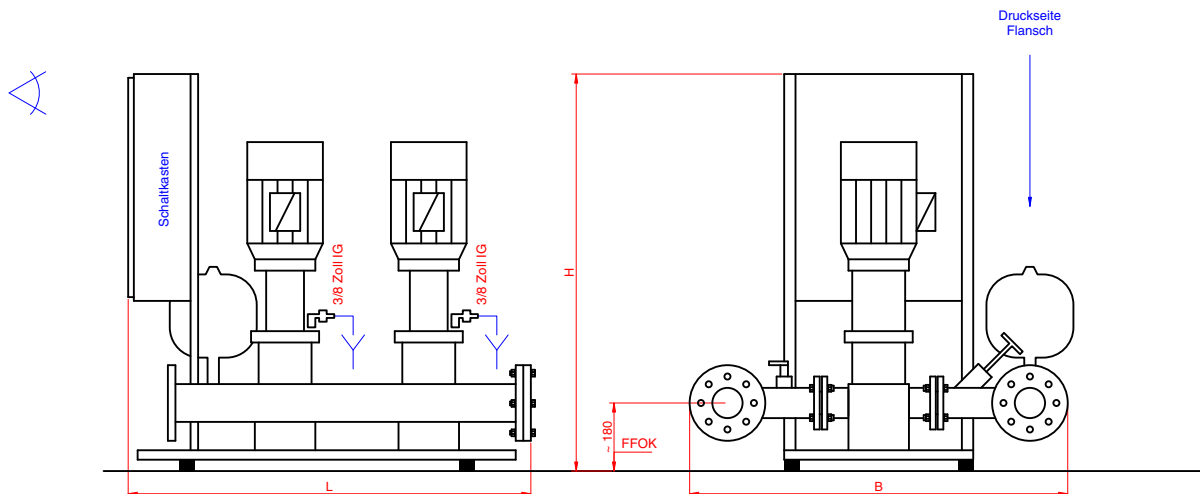
Produktdatenblatt FLP-M1010

Druckerhöhungsanlage
für Löschwasseranlage „nass“ Ausführung 2a



Druckerhöhungsanlage zum unmittelbaren Anschluss der Löschwasserleitung „nass“ Ausführung 2a an die Wasserversorgung; anschlussfertig verdrahtet für vollautomatischen Betrieb.

FLP-M1010
unmittelbar 2a
Österreich



Modell	Fördermenge	Förderhöhe	L	B	H
FLP-M1010	je 9 m ³ /h	9 m, 0,9 bar	1100	1000	1070

Technische Änderungen vorbehalten. Maße in mm. Ausschreibungstext umseitig.



Druckerhöhungsanlage gemäß TRVB 128

Ausstattung

- 1 elastisch gelagerter Grundrahmen
- 1 Membrandruckbehälter Enddruckseite
- 2 Normalsaugende vertikale Stufenkreiselumpen, Volumenstrom und Förderhöhe im Auslegungspunkt der Löschwasseranlage: **je 9 m³/h, 9 m, 0,9 bar**, max. Förderhöhe bei Q=0: 11 m, 1,1 bar, Fördermedium: reines Wasser 20°C, Anschluss Vordruckseite: Flansch DN 50, Anschluss Druckseite: Flansch DN 50, Motorleistung: je 0,75 kW, Motorschutzart: IP 55
- 2 Anlegethermostate
- 1 Magnetventil
- 1 Drucktransmitter Enddruckseite
- 1 anschlussfertige Verrohrung Enddruckseite mit Rückflussverhinder und Absperrung
- 1 anschlussfertige Verrohrung Vordruckseite mit Absperrung
- 1 Schaltkasten: Schutzart IP 54, Betriebsspannung 400 V, 50 Hz, zwei getrennte Netzeinspeisungen, Einschaltart des Motors: Direkt
- 1 komplett verdrahtete, programmierbare Mikroprozessorsteuerung mit Klartextanzeige und Updatemöglichkeit: Meldung für Betriebsbereitschaft und Störung über potentialfreie Wechselkontakte; Wahlschalter Hand/Automatik; Leuchtmelder für Betriebsbereitschaft, Störung, Wartung; Resettaster zur Störungsquittierung; Klartextanzeige der Betriebszustände: Anlage Aus, Wassermangel, Störung Förderkontrolle, Ausgangsdruck; Speicher für 200 Einträge im Meldungsprotokoll

Funktionsbeschreibung

- Rotationsschaltung für Grund- und Spitzenlastpumpe, Kaskadensteuerung, Pumpennachlaufautomatik für Ausschaltverzögerung, temperaturgesteuerter Mindestförderstrom, wöchentlicher Probelauf mit Kontrolle der Förderfunktion der Pumpen
- Überwachung von: Lage und Ausfall der Netzphasen, Ausfall der Steuersicherung, Ausfall und Störung der Steuerung, Förderkontrolle, Wassermangel, Plausibilität der Messwerte am Drucktransmitter

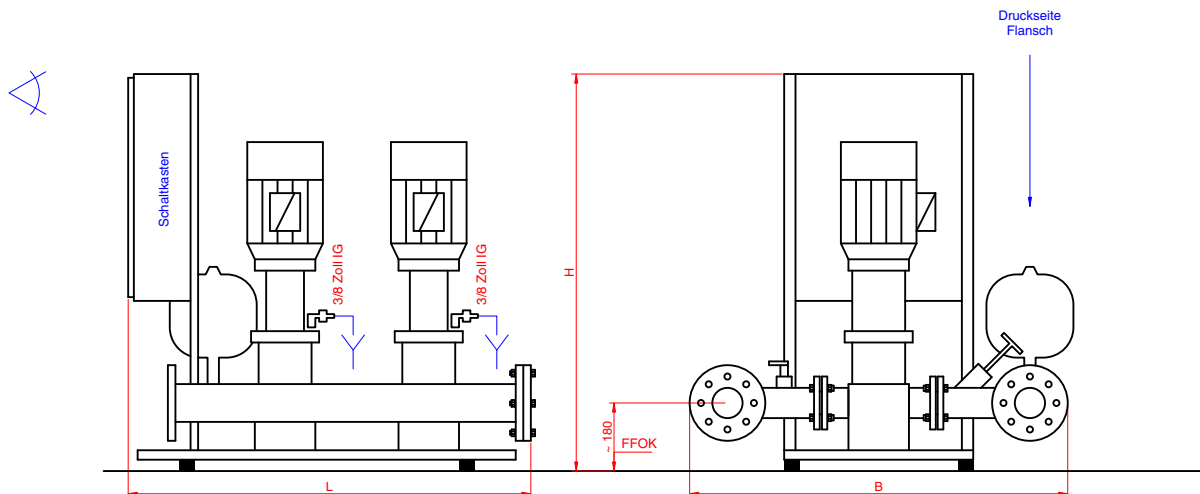
Platzbedarf für Wartung: 50 cm rundum, maximal zulässiger Anlagendruck PN16

Gesamtgewicht ca:	a.A. kg
Abmessungen:	L 1100 × B 1000 × H 1070 mm
Fabrikat:	BST
Modell:	FLP-M1010
Liefernachweis:	BST Brandschutztechnik, Gewerbepark 32, 6068 Mils, Österreich +43-5223-414 11, info@bst.at, www.bst.at



Druckerhöhungsanlage zum unmittelbaren Anschluss der Löschwasserleitung „nass“ Ausführung 2a an die Wasserversorgung; anschlussfertig verdrahtet für vollautomatischen Betrieb.

FLP-M1020
unmittelbar 2a
Österreich



Modell	Fördermenge	Förderhöhe	L	B	H
FLP-M1020	je 9 m ³ /h	17 m, 1,7 bar	1100	1000	1070

Technische Änderungen vorbehalten. Maße in mm. Ausschreibungstext umseitig.



Druckerhöhungsanlage gemäß TRVB 128

Ausstattung

- 1 elastisch gelagerter Grundrahmen
- 1 Membrandruckbehälter Enddruckseite
- 2 Normalsaugende vertikale Stufenkreiselumpen, Volumenstrom und Förderhöhe im Auslegungspunkt der Löschwasseranlage: **je 9 m³/h, 17 m, 1,7 bar**, max. Förderhöhe bei Q=0: 22 m, 2,2 bar, Fördermedium: reines Wasser 20°C, Anschluss Vordruckseite: Flansch DN 50, Anschluss Druckseite: Flansch DN 50, Motorleistung: je 0,75 kW, Motorschutzart: IP 55
- 2 Anlegethermostate
- 1 Magnetventil
- 1 Drucktransmitter Enddruckseite
- 1 anschlussfertige Verrohrung Enddruckseite mit Rückflussverhinder und Absperrung
- 1 anschlussfertige Verrohrung Vordruckseite mit Absperrung
- 1 Schaltkasten: Schutzart IP 54, Betriebsspannung 400 V, 50 Hz, zwei getrennte Netzeinspeisungen, Einschaltart des Motors: Direkt
- 1 komplett verdrahtete, programmierbare Mikroprozessorsteuerung mit Klartextanzeige und Updatemöglichkeit: Meldung für Betriebsbereitschaft und Störung über potentialfreie Wechselkontakte; Wahlschalter Hand/Automatik; Leuchtmelder für Betriebsbereitschaft, Störung, Wartung; Resettaster zur Störungsquittierung; Klartextanzeige der Betriebszustände: Anlage Aus, Wassermangel, Störung Förderkontrolle, Ausgangsdruck; Speicher für 200 Einträge im Meldungsprotokoll

Funktionsbeschreibung

- Rotationsschaltung für Grund- und Spitzenlastpumpe, Kaskadensteuerung, Pumpennachlaufautomatik für Ausschaltverzögerung, temperaturgesteuerter Mindestförderstrom, wöchentlicher Probelauf mit Kontrolle der Förderfunktion der Pumpen
- Überwachung von: Lage und Ausfall der Netzphasen, Ausfall der Steuersicherung, Ausfall und Störung der Steuerung, Förderkontrolle, Wassermangel, Plausibilität der Messwerte am Drucktransmitter

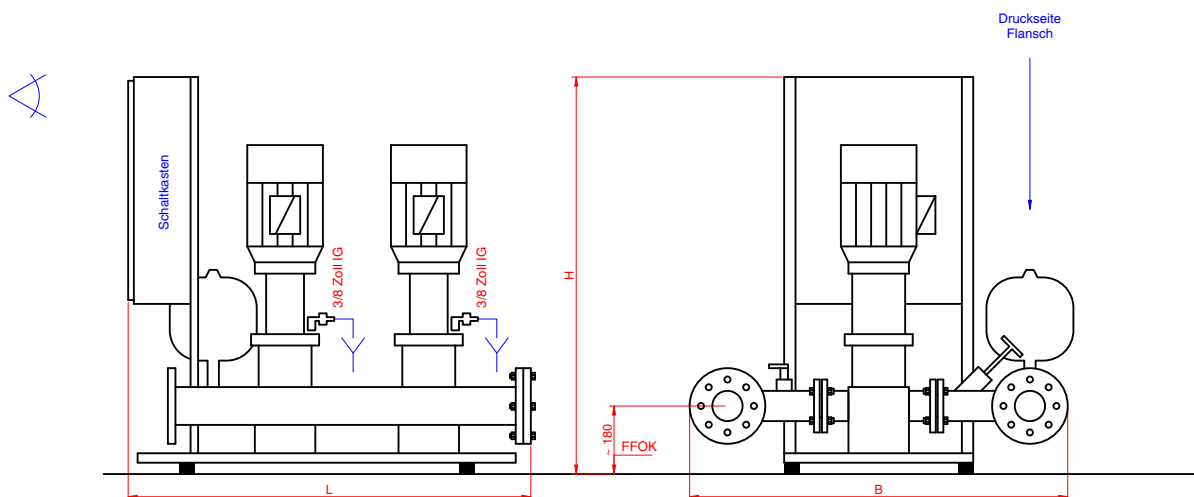
Platzbedarf für Wartung: 50 cm rundum, maximal zulässiger Anlagendruck PN16

Gesamtgewicht ca:	a.A. kg
Abmessungen:	L 1100 × B 1000 × H 1070 mm
Fabrikat:	BST
Modell:	FLP-M1020
Liefernachweis:	BST Brandschutztechnik, Gewerbepark 32, 6068 Mils, Österreich +43-5223-414 11, info@bst.at, www.bst.at



Druckerhöhungsanlage zum unmittelbaren Anschluss der Löschwasserleitung „nass“ Ausführung 2a an die Wasserversorgung; anschlussfertig verdrahtet für vollautomatischen Betrieb.

FLP-M1030
unmittelbar 2a
Österreich



Modell	Fördermenge	Förderhöhe	L	B	H
FLP-M1030	je 9 m ³ /h	26 m, 2,5 bar	1100	1000	1070

Technische Änderungen vorbehalten. Maße in mm. Ausschreibungstext umseitig.



Druckerhöhungsanlage gemäß TRVB 128

Ausstattung

- 1 elastisch gelagerter Grundrahmen
- 1 Membrandruckbehälter Enddruckseite
- 2 Normalsaugende vertikale Stufenkreiselumpen, Volumenstrom und Förderhöhe im Auslegungspunkt der Löschwasseranlage: **je 9 m³/h, 26 m, 2,5 bar**, max. Förderhöhe bei Q=0: 33 m, 3,2 bar, Fördermedium: reines Wasser 20°C, Anschluss Vordruckseite: Flansch DN 50, Anschluss Druckseite: Flansch DN 50, Motorleistung: je 1,1 kW, Motorschutzart: IP 55
- 2 Anlegethermostate
- 1 Magnetventil
- 1 Drucktransmitter Enddruckseite
- 1 anschlussfertige Verrohrung Enddruckseite mit Rückflussverhinder und Absperrung
- 1 anschlussfertige Verrohrung Vordruckseite mit Absperrung
- 1 Schaltkasten: Schutzart IP 54, Betriebsspannung 400 V, 50 Hz, zwei getrennte Netzeinspeisungen, Einschaltart des Motors: Direkt
- 1 komplett verdrahtete, programmierbare Mikroprozessorsteuerung mit Klartextanzeige und Updatemöglichkeit: Meldung für Betriebsbereitschaft und Störung über potentialfreie Wechselkontakte; Wahlschalter Hand/Automatik; Leuchtmelder für Betriebsbereitschaft, Störung, Wartung; Resettaster zur Störungsquittierung; Klartextanzeige der Betriebszustände: Anlage Aus, Wassermangel, Störung Förderkontrolle, Ausgangsdruck; Speicher für 200 Einträge im Meldungsprotokoll

Funktionsbeschreibung

- Rotationsschaltung für Grund- und Spitzenlastpumpe, Kaskadensteuerung, Pumpennachlaufautomatik für Ausschaltverzögerung, temperaturgesteuerter Mindestförderstrom, wöchentlicher Probelauf mit Kontrolle der Förderfunktion der Pumpen
- Überwachung von: Lage und Ausfall der Netzphasen, Ausfall der Steuersicherung, Ausfall und Störung der Steuerung, Förderkontrolle, Wassermangel, Plausibilität der Messwerte am Drucktransmitter

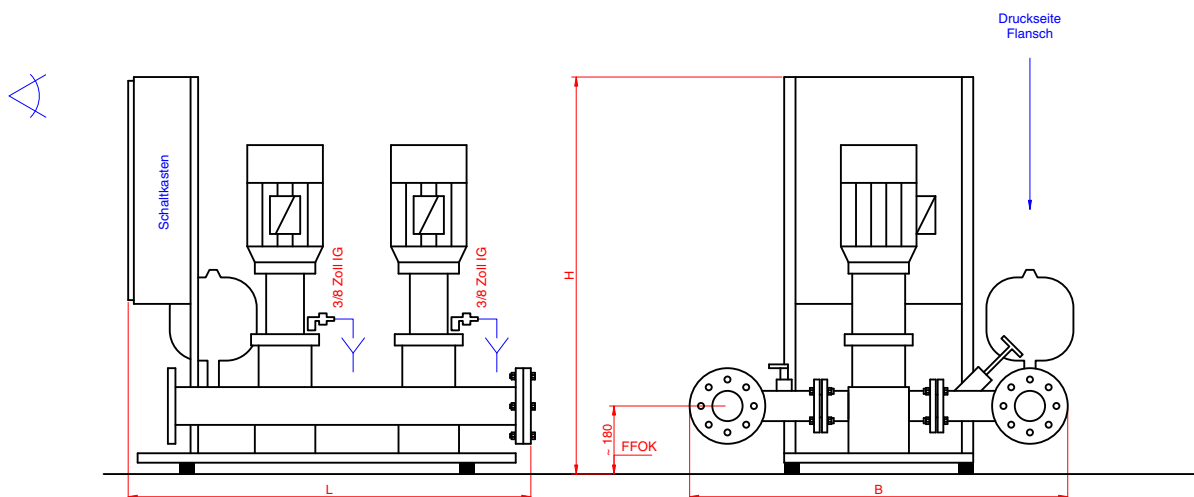
Platzbedarf für Wartung: 50 cm rundum, maximal zulässiger Anlagendruck PN16

Gesamtgewicht ca:	a.A. kg
Abmessungen:	L 1100 × B 1000 × H 1070 mm
Fabrikat:	BST
Modell:	FLP-M1030
Liefernachweis:	BST Brandschutztechnik, Gewerbepark 32, 6068 Mils, Österreich +43-5223-414 11, info@bst.at, www.bst.at



Druckerhöhungsanlage zum unmittelbaren Anschluss der Löschwasserleitung „nass“ Ausführung 2a an die Wasserversorgung; anschlussfertig verdrahtet für vollautomatischen Betrieb.

FLP-M1040
unmittelbar 2a
Österreich



Modell	Fördermenge	Förderhöhe	L	B	H
FLP-M1040	je 9 m ³ /h	35 m, 3,4 bar	1100	1000	1070

Technische Änderungen vorbehalten. Maße in mm. Ausschreibungstext umseitig.



Druckerhöhungsanlage gemäß TRVB 128

Ausstattung

- 1 elastisch gelagerter Grundrahmen
- 1 Membrandruckbehälter Enddruckseite
- 2 Normalsaugende vertikale Stufenkreiselumpen, Volumenstrom und Förderhöhe im Auslegungspunkt der Löschwasseranlage: **je 9 m³/h, 35 m, 3,4 bar**, max. Förderhöhe bei Q=0: 44 m, 4,3 bar, Fördermedium: reines Wasser 20°C, Anschluss Vordruckseite: Flansch DN 50, Anschluss Druckseite: Flansch DN 50, Motorleistung: je 1,5 kW, Motorschutzart: IP 55
- 2 Anlegethermostate
- 1 Magnetventil
- 1 Drucktransmitter Enddruckseite
- 1 anschlussfertige Verrohrung Enddruckseite mit Rückflussverhinder und Absperrung
- 1 anschlussfertige Verrohrung Vordruckseite mit Absperrung
- 1 Schaltkasten: Schutzart IP 54, Betriebsspannung 400 V, 50 Hz, zwei getrennte Netzeinspeisungen, Einschaltart des Motors: Direkt
- 1 komplett verdrahtete, programmierbare Mikroprozessorsteuerung mit Klartextanzeige und Updatemöglichkeit: Meldung für Betriebsbereitschaft und Störung über potentialfreie Wechselkontakte; Wahlschalter Hand/Automatik; Leuchtmelder für Betriebsbereitschaft, Störung, Wartung; Resettaster zur Störungsquittierung; Klartextanzeige der Betriebszustände: Anlage Aus, Wassermangel, Störung Förderkontrolle, Ausgangsdruck; Speicher für 200 Einträge im Meldungsprotokoll

Funktionsbeschreibung

- Rotationsschaltung für Grund- und Spitzenlastpumpe, Kaskadensteuerung, Pumpennachlaufautomatik für Ausschaltverzögerung, temperaturgesteuerter Mindestförderstrom, wöchentlicher Probelauf mit Kontrolle der Förderfunktion der Pumpen
- Überwachung von: Lage und Ausfall der Netzphasen, Ausfall der Steuersicherung, Ausfall und Störung der Steuerung, Förderkontrolle, Wassermangel, Plausibilität der Messwerte am Drucktransmitter

Platzbedarf für Wartung: 50 cm rundum, maximal zulässiger Anlagendruck PN16

Gesamtgewicht ca:	a.A. kg
Abmessungen:	L 1100 × B 1000 × H 1070 mm
Fabrikat:	BST
Modell:	FLP-M1040
Liefernachweis:	BST Brandschutztechnik, Gewerbepark 32, 6068 Mils, Österreich +43-5223-414 11, info@bst.at, www.bst.at



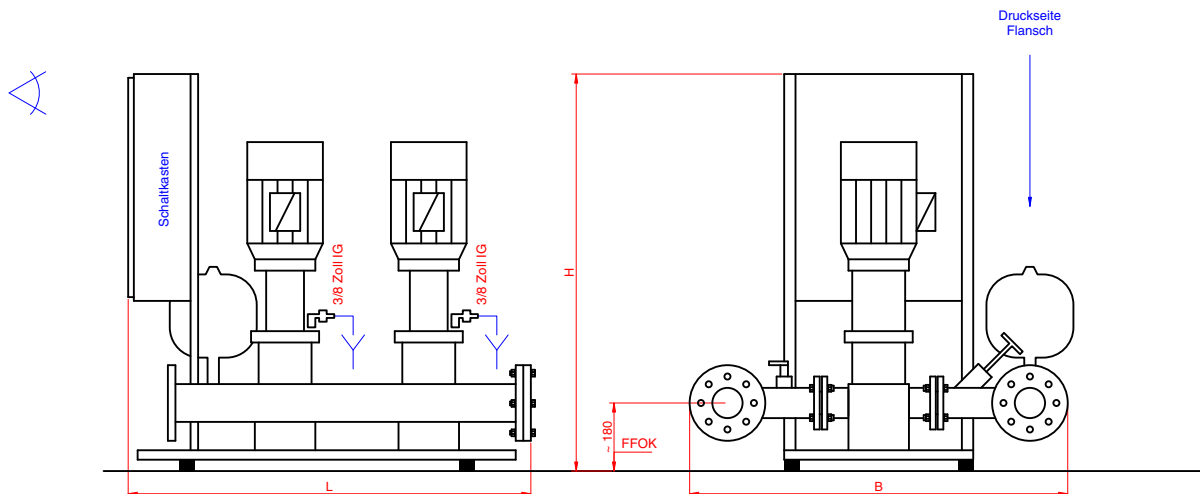
Produktdatenblatt FLP-M1050

Druckerhöhungsanlage
für Löschwasseranlage „nass“ Ausführung 2a



Druckerhöhungsanlage zum unmittelbaren Anschluss der Löschwasserleitung „nass“ Ausführung 2a an die Wasserversorgung; anschlussfertig verdrahtet für vollautomatischen Betrieb.

FLP-M1050
unmittelbar 2a
Österreich



Modell	Fördermenge	Förderhöhe	L	B	H
FLP-M1050	je 9 m ³ /h	43 m, 4,2 bar	1100	1000	1070

Technische Änderungen vorbehalten. Maße in mm. Ausschreibungstext umseitig.



Druckerhöhungsanlage gemäß TRVB 128

Ausstattung

- 1 elastisch gelagerter Grundrahmen
- 1 Membrandruckbehälter Enddruckseite
- 2 Normalsaugende vertikale Stufenkreiselumpen, Volumenstrom und Förderhöhe im Auslegungspunkt der Löschwasseranlage: **je 9 m³/h, 43 m, 4,2 bar**, max. Förderhöhe bei Q=0: 55 m, 5,4 bar, Fördermedium: reines Wasser 20°C, Anschluss Vordruckseite: Flansch DN 50, Anschluss Druckseite: Flansch DN 50, Motorleistung: je 2,2 kW, Motorschutzart: IP 55
- 2 Anlegethermostate
- 1 Magnetventil
- 1 Drucktransmitter Enddruckseite
- 1 anschlussfertige Verrohrung Enddruckseite mit Rückflussverhinder und Absperrung
- 1 anschlussfertige Verrohrung Vordruckseite mit Absperrung
- 1 Schaltkasten: Schutzart IP 54, Betriebsspannung 400 V, 50 Hz, zwei getrennte Netzeinspeisungen, Einschaltart des Motors: Direkt
- 1 komplett verdrahtete, programmierbare Mikroprozessorsteuerung mit Klartextanzeige und Updatemöglichkeit: Meldung für Betriebsbereitschaft und Störung über potentialfreie Wechselkontakte; Wahlschalter Hand/Automatik; Leuchtmelder für Betriebsbereitschaft, Störung, Wartung; Resettaster zur Störungsquittierung; Klartextanzeige der Betriebszustände: Anlage Aus, Wassermangel, Störung Förderkontrolle, Ausgangsdruck; Speicher für 200 Einträge im Meldungsprotokoll

Funktionsbeschreibung

- Rotationsschaltung für Grund- und Spitzenlastpumpe, Kaskadensteuerung, Pumpennachlaufautomatik für Ausschaltverzögerung, temperaturgesteuerter Mindestförderstrom, wöchentlicher Probelauf mit Kontrolle der Förderfunktion der Pumpen
- Überwachung von: Lage und Ausfall der Netzphasen, Ausfall der Steuersicherung, Ausfall und Störung der Steuerung, Förderkontrolle, Wassermangel, Plausibilität der Messwerte am Drucktransmitter

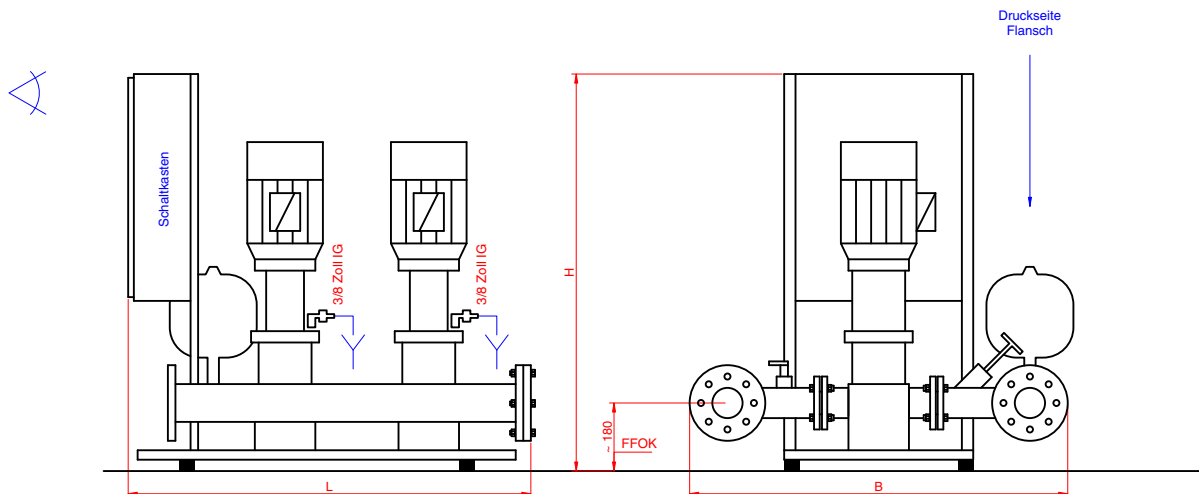
Platzbedarf für Wartung: 50 cm rundum, maximal zulässiger Anlagendruck PN16

Gesamtgewicht ca:	a.A. kg
Abmessungen:	L 1100 × B 1000 × H 1070 mm
Fabrikat:	BST
Modell:	FLP-M1050
Liefernachweis:	BST Brandschutztechnik, Gewerbepark 32, 6068 Mils, Österreich +43-5223-414 11, info@bst.at, www.bst.at



Druckerhöhungsanlage zum unmittelbaren Anschluss der Löschwasserleitung „nass“ Ausführung 2a an die Wasserversorgung; anschlussfertig verdrahtet für vollautomatischen Betrieb.

FLP-M1060
unmittelbar 2a
Österreich



Modell	Fördermenge	Förderhöhe	L	B	H
FLP-M1060	je 9 m ³ /h	52 m, 5,1 bar	1100	1000	1070

Technische Änderungen vorbehalten. Maße in mm. Ausschreibungstext umseitig.



Druckerhöhungsanlage gemäß TRVB 128

Ausstattung

- 1 elastisch gelagerter Grundrahmen
- 1 Membrandruckbehälter Enddruckseite
- 2 Normalsaugende vertikale Stufenkreiselpumpen, Volumenstrom und Förderhöhe im Auslegungspunkt der Löschwasseranlage: **je 9 m³/h, 52 m, 5,1 bar**, max. Förderhöhe bei Q=0: 67 m, 6,6 bar, Fördermedium: reines Wasser 20°C, Anschluss Vordruckseite: Flansch DN 50, Anschluss Druckseite: Flansch DN 50, Motorleistung: je 2,2 kW, Motorschutzart: IP 55
- 2 Anlegethermostate
- 1 Magnetventil
- 1 Drucktransmitter Enddruckseite
- 1 anschlussfertige Verrohrung Enddruckseite mit Rückflussverhinder und Absperrung
- 1 anschlussfertige Verrohrung Vordruckseite mit Absperrung
- 1 Schaltkasten: Schutzart IP 54, Betriebsspannung 400 V, 50 Hz, zwei getrennte Netzeinspeisungen, Einschaltart des Motors: Direkt
- 1 komplett verdrahtete, programmierbare Mikroprozessorsteuerung mit Klartextanzeige und Updatemöglichkeit: Meldung für Betriebsbereitschaft und Störung über potentialfreie Wechselkontakte; Wahlschalter Hand/Automatik; Leuchtmelder für Betriebsbereitschaft, Störung, Wartung; Resettaster zur Störungsquittierung; Klartextanzeige der Betriebszustände: Anlage Aus, Wassermangel, Störung Förderkontrolle, Ausgangsdruck; Speicher für 200 Einträge im Meldungsprotokoll

Funktionsbeschreibung

- Rotationsschaltung für Grund- und Spitzenlastpumpe, Kaskadensteuerung, Pumpennachlaufautomatik für Ausschaltverzögerung, temperaturgesteuerter Mindestförderstrom, wöchentlicher Probelauf mit Kontrolle der Förderfunktion der Pumpen
- Überwachung von: Lage und Ausfall der Netzphasen, Ausfall der Steuersicherung, Ausfall und Störung der Steuerung, Förderkontrolle, Wassermangel, Plausibilität der Messwerte am Drucktransmitter

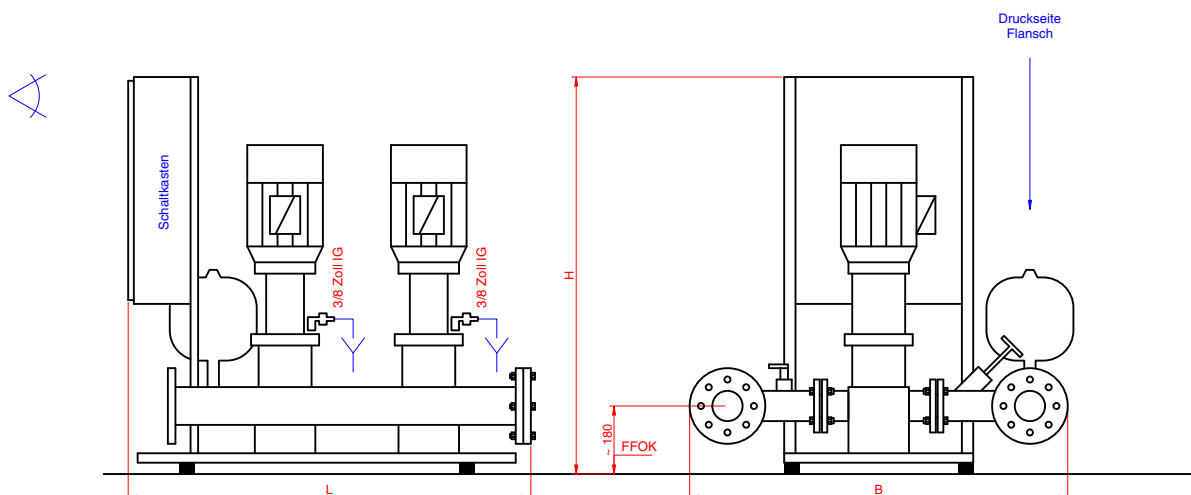
Platzbedarf für Wartung: 50 cm rundum, maximal zulässiger Anlagendruck PN16

Gesamtgewicht ca:	a.A. kg
Abmessungen:	L 1100 × B 1000 × H 1070 mm
Fabrikat:	BST
Modell:	FLP-M1060
Liefernachweis:	BST Brandschutztechnik, Gewerbepark 32, 6068 Mils, Österreich +43-5223-414 11, info@bst.at, www.bst.at



Druckerhöhungsanlage zum unmittelbaren Anschluss der Löschwasserleitung „nass“ Ausführung 2a an die Wasserversorgung; anschlussfertig verdrahtet für vollautomatischen Betrieb.

FLP-M1070
unmittelbar 2a
Österreich



Modell	Fördermenge	Förderhöhe	L	B	H
FLP-M1070	je 9 m ³ /h	63 m, 6,2 bar	1100	1000	1070

Technische Änderungen vorbehalten. Maße in mm. Ausschreibungstext umseitig.



Druckerhöhungsanlage gemäß TRVB 128

Ausstattung

- 1 elastisch gelagerter Grundrahmen
- 1 Membrandruckbehälter Enddruckseite
- 2 Normalsaugende vertikale Stufenkreiselumpen, Volumenstrom und Förderhöhe im Auslegungspunkt der Löschwasseranlage: **je 9 m³/h, 63 m, 6,2 bar**, max. Förderhöhe bei Q=0: 79 m, 7,7 bar, Fördermedium: reines Wasser 20°C, Anschluss Vordruckseite: Flansch DN 50, Anschluss Druckseite: Flansch DN 50, Motorleistung: je 3 kW, Motorschutzart: IP 55
- 2 Anlegethermostate
- 1 Magnetventil
- 1 Drucktransmitter Enddruckseite
- 1 anschlussfertige Verrohrung Enddruckseite mit Rückflussverhinder und Absperrung
- 1 anschlussfertige Verrohrung Vordruckseite mit Absperrung
- 1 Schaltkasten: Schutzart IP 54, Betriebsspannung 400 V, 50 Hz, zwei getrennte Netzeinspeisungen, Einschaltart des Motors: Direkt
- 1 komplett verdrahtete, programmierbare Mikroprozessorsteuerung mit Klartextanzeige und Updatemöglichkeit: Meldung für Betriebsbereitschaft und Störung über potentialfreie Wechselkontakte; Wahlschalter Hand/Automatik; Leuchtmelder für Betriebsbereitschaft, Störung, Wartung; Resettaster zur Störungsquittierung; Klartextanzeige der Betriebszustände: Anlage Aus, Wassermangel, Störung Förderkontrolle, Ausgangsdruck; Speicher für 200 Einträge im Meldungsprotokoll

Funktionsbeschreibung

- Rotationsschaltung für Grund- und Spitzenlastpumpe, Kaskadensteuerung, Pumpennachlaufautomatik für Ausschaltverzögerung, temperaturgesteuerter Mindestförderstrom, wöchentlicher Probelauf mit Kontrolle der Förderfunktion der Pumpen
- Überwachung von: Lage und Ausfall der Netzphasen, Ausfall der Steuersicherung, Ausfall und Störung der Steuerung, Förderkontrolle, Wassermangel, Plausibilität der Messwerte am Drucktransmitter

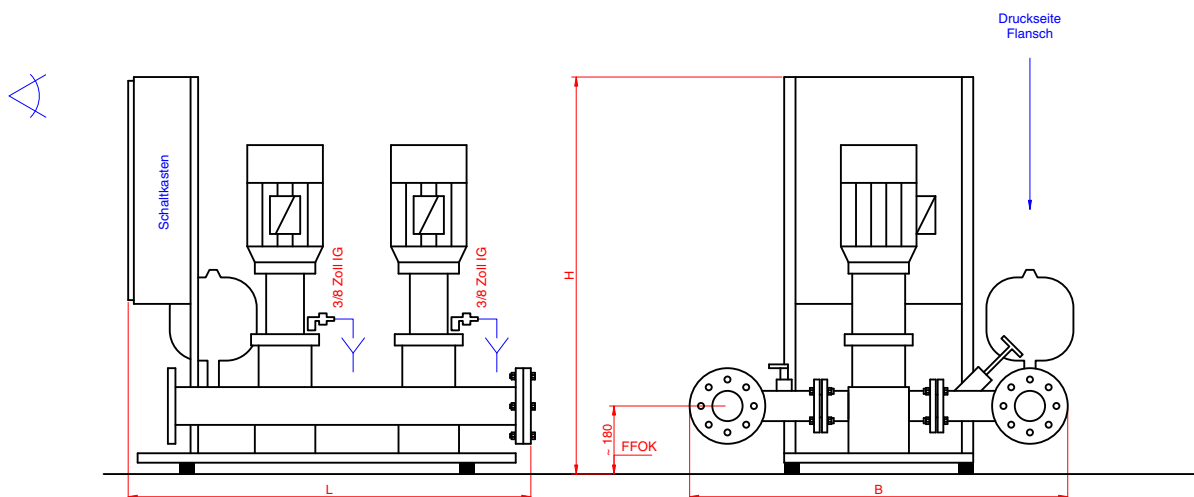
Platzbedarf für Wartung: 50 cm rundum, maximal zulässiger Anlagendruck PN16

Gesamtgewicht ca:	a.A. kg
Abmessungen:	L 1100 × B 1000 × H 1070 mm
Fabrikat:	BST
Modell:	FLP-M1070
Liefernachweis:	BST Brandschutztechnik, Gewerbepark 32, 6068 Mils, Österreich +43-5223-414 11, info@bst.at, www.bst.at



Druckerhöhungsanlage zum unmittelbaren Anschluss der Löschwasserleitung „nass“ Ausführung 2a an die Wasserversorgung; anschlussfertig verdrahtet für vollautomatischen Betrieb.

FLP-M1080
unmittelbar 2a
Österreich



Modell	Fördermenge	Förderhöhe	L	B	H
FLP-M1080	je 9 m ³ /h	72 m, 7,1 bar	1100	1000	1070

Technische Änderungen vorbehalten. Maße in mm. Ausschreibungstext umseitig.



Druckerhöhungsanlage gemäß TRVB 128

Ausstattung

- 1 elastisch gelagerter Grundrahmen
- 1 Membrandruckbehälter Enddruckseite
- 2 Normalsaugende vertikale Stufenkreiselpumpen, Volumenstrom und Förderhöhe im Auslegungspunkt der Löschwasseranlage: **je 9 m³/h, 72 m, 7,1 bar**, max. Förderhöhe bei Q=0: 91 m, 8,9 bar, Fördermedium: reines Wasser 20°C, Anschluss Vordruckseite: Flansch DN 50, Anschluss Druckseite: Flansch DN 50, Motorleistung: je 3 kW, Motorschutzart: IP 55
- 2 Anlegethermostate
- 1 Magnetventil
- 1 Drucktransmitter Enddruckseite
- 1 anschlussfertige Verrohrung Enddruckseite mit Rückflussverhinder und Absperrung
- 1 anschlussfertige Verrohrung Vordruckseite mit Absperrung
- 1 Schaltkasten: Schutzart IP 54, Betriebsspannung 400 V, 50 Hz, zwei getrennte Netzeinspeisungen, Einschaltart des Motors: Direkt
- 1 komplett verdrahtete, programmierbare Mikroprozessorsteuerung mit Klartextanzeige und Updatemöglichkeit: Meldung für Betriebsbereitschaft und Störung über potentialfreie Wechselkontakte; Wahlschalter Hand/Automatik; Leuchtmelder für Betriebsbereitschaft, Störung, Wartung; Resettaster zur Störungsquittierung; Klartextanzeige der Betriebszustände: Anlage Aus, Wassermangel, Störung Förderkontrolle, Ausgangsdruck; Speicher für 200 Einträge im Meldungsprotokoll

Funktionsbeschreibung

- Rotationsschaltung für Grund- und Spitzenlastpumpe, Kaskadensteuerung, Pumpennachlaufautomatik für Ausschaltverzögerung, temperaturgesteuerter Mindestförderstrom, wöchentlicher Probelauf mit Kontrolle der Förderfunktion der Pumpen
- Überwachung von: Lage und Ausfall der Netzphasen, Ausfall der Steuersicherung, Ausfall und Störung der Steuerung, Förderkontrolle, Wassermangel, Plausibilität der Messwerte am Drucktransmitter

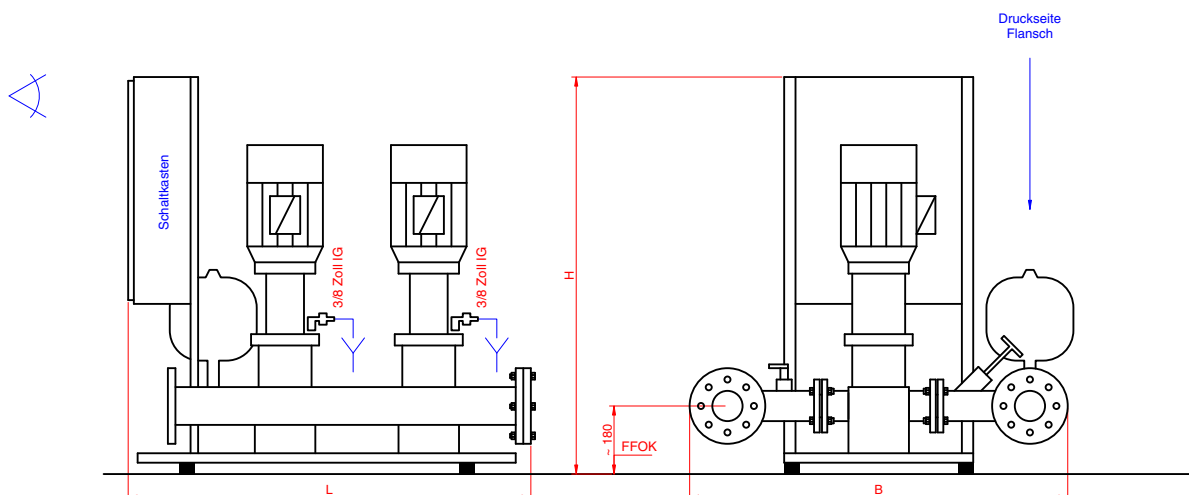
Platzbedarf für Wartung: 50 cm rundum, maximal zulässiger Anlagendruck PN16

Gesamtgewicht ca:	a.A. kg
Abmessungen:	L 1100 × B 1000 × H 1070 mm
Fabrikat:	BST
Modell:	FLP-M1080
Liefernachweis:	BST Brandschutztechnik, Gewerbepark 32, 6068 Mils, Österreich +43-5223-414 11, info@bst.at, www.bst.at



Druckerhöhungsanlage zum unmittelbaren Anschluss der Löschwasserleitung „nass“ Ausführung 2a an die Wasserversorgung; anschlussfertig verdrahtet für vollautomatischen Betrieb.

FLP-M1090
unmittelbar 2a
Österreich



Modell	Fördermenge	Förderhöhe	L	B	H
FLP-M1090	je 9 m ³ /h	81 m, 7,9 bar	1100	1000	1070

Technische Änderungen vorbehalten. Maße in mm. Ausschreibungstext umseitig.



Druckerhöhungsanlage gemäß TRVB 128

Ausstattung

- 1 elastisch gelagerter Grundrahmen
- 1 Membrandruckbehälter Enddruckseite
- 2 Normalsaugende vertikale Stufenkreiselumpen, Volumenstrom und Förderhöhe im Auslegungspunkt der Löschwasseranlage: **je 9 m³/h, 81 m, 7,9 bar**, max. Förderhöhe bei Q=0: 102 m, 10,0 bar, Fördermedium: reines Wasser 20°C, Anschluss Vordruckseite: Flansch DN 50, Anschluss Druckseite: Flansch DN 50, Motorleistung: je 4 kW, Motorschutzart: IP 55
- 2 Anlegethermostate
- 1 Magnetventil
- 1 Drucktransmitter Enddruckseite
- 1 anschlussfertige Verrohrung Enddruckseite mit Rückflussverhinder und Absperrung
- 1 anschlussfertige Verrohrung Vordruckseite mit Absperrung
- 1 Schaltkasten: Schutzart IP 54, Betriebsspannung 400 V, 50 Hz, zwei getrennte Netzeinspeisungen, Einschaltart des Motors: Direkt
- 1 komplett verdrahtete, programmierbare Mikroprozessorsteuerung mit Klartextanzeige und Updatemöglichkeit: Meldung für Betriebsbereitschaft und Störung über potentialfreie Wechselkontakte; Wahlschalter Hand/Automatik; Leuchtmelder für Betriebsbereitschaft, Störung, Wartung; Resettaster zur Störungsquittierung; Klartextanzeige der Betriebszustände: Anlage Aus, Wassermangel, Störung Förderkontrolle, Ausgangsdruck; Speicher für 200 Einträge im Meldungsprotokoll

Funktionsbeschreibung

- Rotationsschaltung für Grund- und Spitzenlastpumpe, Kaskadensteuerung, Pumpennachlaufautomatik für Ausschaltverzögerung, temperaturgesteuerter Mindestförderstrom, wöchentlicher Probelauf mit Kontrolle der Förderfunktion der Pumpen
- Überwachung von: Lage und Ausfall der Netzphasen, Ausfall der Steuersicherung, Ausfall und Störung der Steuerung, Förderkontrolle, Wassermangel, Plausibilität der Messwerte am Drucktransmitter

Platzbedarf für Wartung: 50 cm rundum, maximal zulässiger Anlagendruck PN16

Gesamtgewicht ca:	a.A. kg
Abmessungen:	L 1100 × B 1000 × H 1070 mm
Fabrikat:	BST
Modell:	FLP-M1090
Liefernachweis:	BST Brandschutztechnik, Gewerbepark 32, 6068 Mils, Österreich +43-5223-414 11, info@bst.at, www.bst.at



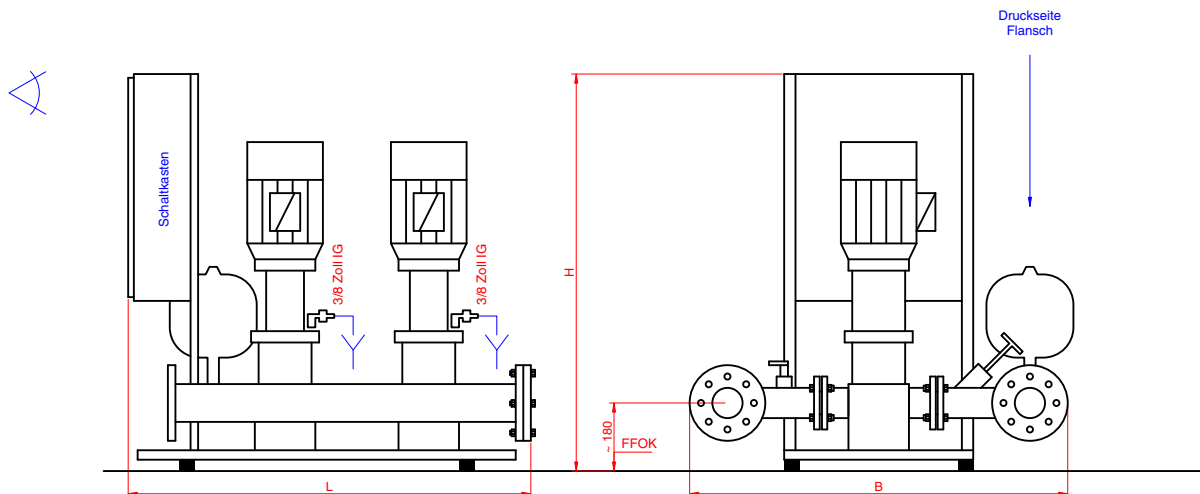
Produktdatenblatt FLP-M10100

Druckerhöhungsanlage
für Löschwasseranlage „nass“ Ausführung 2a



Druckerhöhungsanlage zum unmittelbaren Anschluss der Löschwasserleitung „nass“ Ausführung 2a an die Wasserversorgung; anschlussfertig verdrahtet für vollautomatischen Betrieb.

FLP-M10100
unmittelbar 2a
Österreich



Modell	Fördermenge	Förderhöhe	L	B	H
FLP-M10100	je 9 m ³ /h	90 m, 8,8 bar	1100	1000	1070

Technische Änderungen vorbehalten. Maße in mm. Ausschreibungstext umseitig.



Druckerhöhungsanlage gemäß TRVB 128

Ausstattung

- 1 elastisch gelagerter Grundrahmen
- 1 Membrandruckbehälter Enddruckseite
- 2 Normalsaugende vertikale Stufenkreiselumpen, Volumenstrom und Förderhöhe im Auslegungspunkt der Löschwasseranlage: **je 9 m³/h, 90 m, 8,8 bar**, max. Förderhöhe bei Q=0: 113 m, 11,1 bar, Fördermedium: reines Wasser 20°C, Anschluss Vordruckseite: Flansch DN 50, Anschluss Druckseite: Flansch DN 50, Motorleistung: je 4 kW, Motorschutzart: IP 55
- 2 Anlegethermostate
- 1 Magnetventil
- 1 Drucktransmitter Enddruckseite
- 1 anschlussfertige Verrohrung Enddruckseite mit Rückflussverhinder und Absperrung
- 1 anschlussfertige Verrohrung Vordruckseite mit Absperrung
- 1 Schaltkasten: Schutzart IP 54, Betriebsspannung 400 V, 50 Hz, zwei getrennte Netzeinspeisungen, Einschaltart des Motors: Direkt
- 1 komplett verdrahtete, programmierbare Mikroprozessorsteuerung mit Klartextanzeige und Updatemöglichkeit: Meldung für Betriebsbereitschaft und Störung über potentialfreie Wechselkontakte; Wahlschalter Hand/Automatik; Leuchtmelder für Betriebsbereitschaft, Störung, Wartung; Resettaster zur Störungsquittierung; Klartextanzeige der Betriebszustände: Anlage Aus, Wassermangel, Störung Förderkontrolle, Ausgangsdruck; Speicher für 200 Einträge im Meldungsprotokoll

Funktionsbeschreibung

- Rotationsschaltung für Grund- und Spitzenlastpumpe, Kaskadensteuerung, Pumpennachlaufautomatik für Ausschaltverzögerung, temperaturgesteuerter Mindestförderstrom, wöchentlicher Probelauf mit Kontrolle der Förderfunktion der Pumpen
- Überwachung von: Lage und Ausfall der Netzphasen, Ausfall der Steuersicherung, Ausfall und Störung der Steuerung, Förderkontrolle, Wassermangel, Plausibilität der Messwerte am Drucktransmitter

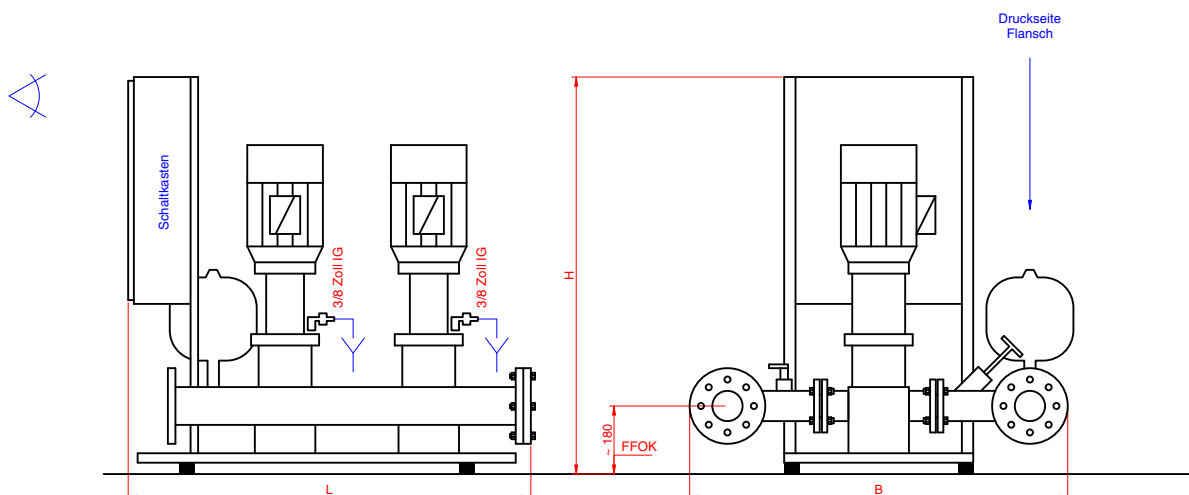
Platzbedarf für Wartung: 50 cm rundum, maximal zulässiger Anlagendruck PN16

Gesamtgewicht ca:	a.A. kg
Abmessungen:	L 1100 × B 1000 × H 1070 mm
Fabrikat:	BST
Modell:	FLP-M10100
Liefernachweis:	BST Brandschutztechnik, Gewerbepark 32, 6068 Mils, Österreich +43-5223-414 11, info@bst.at, www.bst.at



Druckerhöhungsanlage zum unmittelbaren Anschluss der Löschwasserleitung „nass“ Ausführung 2a an die Wasserversorgung; anschlussfertig verdrahtet für vollautomatischen Betrieb.

FLP-M10110
unmittelbar 2a
Österreich



Modell	Fördermenge	Förderhöhe	L	B	H
FLP-M10110	je 9 m ³ /h	99 m, 9,7 bar	1100	1000	1070

Technische Änderungen vorbehalten. Maße in mm. Ausschreibungstext umseitig.



Druckerhöhungsanlage gemäß TRVB 128

Ausstattung

- 1 elastisch gelagerter Grundrahmen
- 1 Membrandruckbehälter Enddruckseite
- 2 Normalsaugende vertikale Stufenkreiselumpen, Volumenstrom und Förderhöhe im Auslegungspunkt der Löschwasseranlage: **je 9 m³/h, 99 m, 9,7 bar**, max. Förderhöhe bei Q=0: 124 m, 12,2 bar, Fördermedium: reines Wasser 20°C, Anschluss Vordruckseite: Flansch DN 50, Anschluss Druckseite: Flansch DN 50, Motorleistung: je 4 kW, Motorschutzart: IP 55
- 2 Anlegethermostate
- 1 Magnetventil
- 1 Drucktransmitter Enddruckseite
- 1 anschlussfertige Verrohrung Enddruckseite mit Rückflussverhinder und Absperrung
- 1 anschlussfertige Verrohrung Vordruckseite mit Absperrung
- 1 Schaltkasten: Schutzart IP 54, Betriebsspannung 400 V, 50 Hz, zwei getrennte Netzeinspeisungen, Einschaltart des Motors: Direkt
- 1 komplett verdrahtete, programmierbare Mikroprozessorsteuerung mit Klartextanzeige und Updatemöglichkeit: Meldung für Betriebsbereitschaft und Störung über potentialfreie Wechselkontakte; Wahlschalter Hand/Automatik; Leuchtmelder für Betriebsbereitschaft, Störung, Wartung; Resettaster zur Störungsquittierung; Klartextanzeige der Betriebszustände: Anlage Aus, Wassermangel, Störung Förderkontrolle, Ausgangsdruck; Speicher für 200 Einträge im Meldungsprotokoll

Funktionsbeschreibung

- Rotationsschaltung für Grund- und Spitzenlastpumpe, Kaskadensteuerung, Pumpennachlaufautomatik für Ausschaltverzögerung, temperaturgesteuerter Mindestförderstrom, wöchentlicher Probelauf mit Kontrolle der Förderfunktion der Pumpen
- Überwachung von: Lage und Ausfall der Netzphasen, Ausfall der Steuersicherung, Ausfall und Störung der Steuerung, Förderkontrolle, Wassermangel, Plausibilität der Messwerte am Drucktransmitter

Platzbedarf für Wartung: 50 cm rundum, maximal zulässiger Anlagendruck PN16

Gesamtgewicht ca:	a.A. kg
Abmessungen:	L 1100 × B 1000 × H 1070 mm
Fabrikat:	BST
Modell:	FLP-M10110
Liefernachweis:	BST Brandschutztechnik, Gewerbepark 32, 6068 Mils, Österreich +43-5223-414 11, info@bst.at, www.bst.at



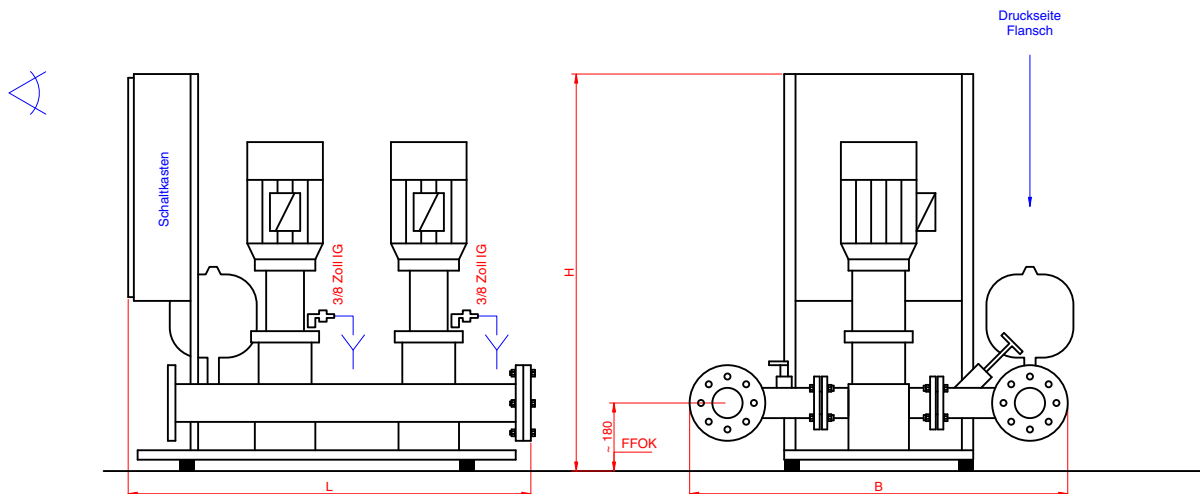
Produktdatenblatt FLP-M10130

Druckerhöhungsanlage
für Löschwasseranlage „nass“ Ausführung 2a



Druckerhöhungsanlage zum unmittelbaren Anschluss der Löschwasserleitung „nass“ Ausführung 2a an die Wasserversorgung; anschlussfertig verdrahtet für vollautomatischen Betrieb.

FLP-M10130
unmittelbar 2a
Österreich



Modell	Fördermenge	Förderhöhe	L	B	H
FLP-M10130	je 9 m ³ /h	120 m, 11,8 bar	1100	1000	1070

Technische Änderungen vorbehalten. Maße in mm. Ausschreibungstext umseitig.



Druckerhöhungsanlage gemäß TRVB 128**Ausstattung**

- 1 elastisch gelagerter Grundrahmen
- 1 Membrandruckbehälter Enddruckseite
- 2 Normalsaugende vertikale Stufenkreiselpumpen, Volumenstrom und Förderhöhe im Auslegungspunkt der Löschwasseranlage: **je 9 m³/h, 120 m, 11,8 bar**, max. Förderhöhe bei Q=0: 149 m, 14,6 bar, Fördermedium: reines Wasser 20°C, Anschluss Vordruckseite: Flansch DN 50, Anschluss Druckseite: Flansch DN 50, Motorleistung: je 5,5 kW, Motorschutzart: IP 55
- 2 Anlegethermostate
- 1 Magnetventil
- 1 Drucktransmitter Enddruckseite
- 1 anschlussfertige Verrohrung Enddruckseite mit Rückflussverhinder und Absperrung
- 1 anschlussfertige Verrohrung Vordruckseite mit Absperrung
- 1 Schaltkasten: Schutzart IP 54, Betriebsspannung 400 V, 50 Hz, zwei getrennte Netzeinspeisungen, Einschaltart des Motors: Stern dreieck
- 1 komplett verdrahtete, programmierbare Mikroprozessorsteuerung mit Klartextanzeige und Updatemöglichkeit: Meldung für Betriebsbereitschaft und Störung über potentialfreie Wechselkontakte; Wahlschalter Hand/Automatik; Leuchtmelder für Betriebsbereitschaft, Störung, Wartung; Resettaster zur Störungsquittierung; Klartextanzeige der Betriebszustände: Anlage Aus, Wassermangel, Störung Förderkontrolle, Ausgangsdruck; Speicher für 200 Einträge im Meldungsprotokoll

Funktionsbeschreibung

- Rotationsschaltung für Grund- und Spitzenlastpumpe, Kaskadensteuerung, Pumpennachlaufautomatik für Ausschaltverzögerung, temperaturgesteuerter Mindestförderstrom, wöchentlicher Probelauf mit Kontrolle der Förderfunktion der Pumpen
- Überwachung von: Lage und Ausfall der Netzphasen, Ausfall der Steuersicherung, Ausfall und Störung der Steuerung, Förderkontrolle, Wassermangel, Plausibilität der Messwerte am Drucktransmitter

Platzbedarf für Wartung: 50 cm rundum, maximal zulässiger Anlagendruck PN16

Gesamtgewicht ca:	a.A. kg
Abmessungen:	L 1100 × B 1000 × H 1070 mm
Fabrikat:	BST
Modell:	FLP-M10130
Liefernachweis:	BST Brandschutztechnik, Gewerbepark 32, 6068 Mils, Österreich +43-5223-414 11, info@bst.at, www.bst.at

